[Weitere Angaben: https://smb.museum-digital.de/object/163286 vom 02.05.2024]

Objekt:	Maximinus Daia
Museum:	Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Antike, Römische Spätantike
Inventarnummer:	18230396

Beschreibung

Vorderseite: Kopf des Maximinus mit Lorbeerkranz nach r.
Rückseite: Maximinus steht in Rüstung in der Vorderansicht, den Kopf nach l. gedreht. Er hält auf seiner r. Hand einen Globus und in der l. Hand einen Speer. Zwei Feldzeichen (signa) r. Im l. F. ein Σ (retrograd), darunter ein Halbmond.

Grunddaten

Material/Technik:	Gold; geprägt
Maße:	Gewicht: 5.19 g; Durchmesser: 21 mm; Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	307-308 n. Chr.
	wer	
	wo	Serdika
Beauftragt	wann	
	wer	Galerius Maximianus (250-311)
	wo	
Verkauft	wann	
	wer	Franz Walla (1856-1939)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Maximinus Daia (-313)

	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Osteuropa

Schlagworte

- Antike
- Aureus
- Gold
- Herrschaft
- Herrscher
- Münze
- Porträt
- Spätantike

Literatur

- RIC VI Nr. 31 (Frühling 307 bis 308 n. Chr.)..